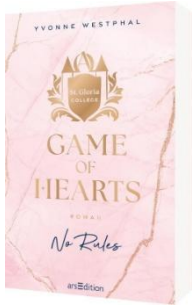


Game of Hearts – No Rules



Im St. Gloria College warten Ruhm und Reichtum auf seine angehenden Studierenden. Bei exklusiven Partys und gefährlichen Intrigen kämpfen die beiden Häuser Alpha und Omega um die heiss begehrten Stipendium, die die Türen zu den Leben Schönen und Reichen ermöglicht. Felicia de Vries ist ehrgeizig und fokussiert und ist auch auf die akademische Auszeichnung aus. Der gut aussehende Bad Boy, Valentin Knight, tritt für das Haus Omega an. Dabei bricht er alle Spielregeln, auch die Regeln der Liebe. Die Protagonisten sind sehr interessant und sehr gut Beschrieben. Sehr eindrücklich fand ich die Schilderung wie Valentin Felicia aus ihrer Komfortzone zu locken vermag. Er zog alle mit seiner Art alle auf seine Seite. Bald merkt man, dass sich Felicia trotz allen ihrer Prinzipien sich ihm nicht entziehen kann. Die Mischung in diesem Buch sorgt für Spannung bis zum Schluss. Sehr empfehlenswertes Buch.

Yvonne Westphal, Game of Hearts – No Rules, arsEdition, 28.03.2025, 480 Seiten, Fr. 26.90